



Hartwig Schiller

Der Gedanke von Reinkarnation und Karma in der Waldorfpädagogik

Mittwoch, 10. Oktober 2007, 20 Uhr

Eurythmiesaal

der Waldorfschule Märkisches Viertel Berlin

Was ist das Besondere an der Waldorfpädagogik? Keine Noten, kein Sitzen bleiben, musisch-künstlerische und handwerkliche Schwerpunkte, zwei Fremdsprachen von Anfang an, keine Auslese nach Leistung und sozialer Herkunft, Klassenlehrerprinzip, Eurythmie, und dann verstummt es...

Nicht zuletzt deshalb, weil man ahnt, das Wesentliche, den Kern der Sache, noch nicht voll getroffen zu haben. Das Eigentliche dieser Pädagogik liegt in einem vertieften Menschenverständnis und der inneren Haltung des Lehrers zum Kinde. Für diese Haltung entscheidend ist die Art des Anschauens und auch z.B. die Frage nach den Schicksalszusammenhängen des Kindes, von der Perspektive wiederholter Erdenleben. Das können sogar für das Verständnis einer Schulgemeinschaft wichtige Fragen sein. Was das im Alltag für die am Kind erzieherisch wirkenden Menschen bedeutet, stellt Herr Hartwig Schiller anschaulich und mit vielen Beispielen aus der pädagogischen Praxis dar.

Hartwig Schiller, geb. 1947, Studium der Philosophie, Politologie und Pädagogik, ab 1973 Klassenlehrer in Hamburg-Wandsbek mit umfangreicher Fachlehrertätigkeit, u.a. in Sozialkunde, freiem Religionsunterricht und Sport. Gründungslehrer der Rudolf Steiner Schule Lüneburg, in der Waldorflehrerbildung tätig seit 1980, ab 1987 an der Freien Hochschule Stuttgart, langjähriges Vorstandsmitglied im Bund der Freien Waldorfschulen, seit Mai 2007 Generalsekretär der Anthroposophischen Gesellschaft in Deutschland, zahlreiche Aufsätze und Veröffentlichungen (u.a. "Da ist jemand in dir, den ich kenne. – Die Idee von Reinkarnation und Karma in der Pädagogik", "Innere Aspekte der Konferenzgestaltung", "Phantasie – Von den schöpferischen Kräften in der Erziehung").

Kostenbeitrag: 6,- Euro, ermäßigt: 4,- Euro

WALDORFSCHULE MÄRKISCHES VIERTEL BERLIN

Treuenbrietzener Str. 28, 13439 Berlin, Tel.: 030-407 283-0

eMail: info@waldorfschule-mv.de www.waldorfschule-mv.de

Verbindungen: S-/U-Bahn bis Wittenau, Bus X21, M21 Gandenitzer Weg